

Gleicher Lohn für gleiche Arbeit?

Veranstalter Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg

Veranstaltungsort Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg

Termin 19.09.2019 09:30 Uhr - 16:00 Uhr

Workshop zur Entgeltungleichheit zwischen Männern und Frauen am 19. September an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg

In allen Ländern Europas liegt der durchschnittliche Verdienst von Frauen unter dem von Männern, in Deutschland ist jedoch die statistische, unbereinigte Lohnlücke mit 22 Prozent besonders hoch. Der Gender Pay Gap hat viele strukturelle Ursachen, wie die ungleiche Verteilung von Frauen und Männern in verschiedenen Wirtschaftszweigen – Stichwort Geschlechtersegregation – mit tendenziell besser abgesicherten und höher entlohnenden Arbeitsplätzen in industriellen sowie anderen traditionell männlich geprägten Berufen. Auf der anderen Seite spielt die Arbeitszeitfrage eine große Rolle, was sich an den Lebensmodellen heterosexueller Paare zeigt: bei 73 Prozent der Ehepaare in Deutschland arbeitet der Mann in Vollzeit und die Frau in Teilzeit, und auch bei mehr als 50 Prozent der nicht verheirateten Paare wird diese Form der Arbeitsteilung praktiziert. Dies wiederum hängt mit der geschlechtlichen Arbeitsteilung im Haushalt, der Care-Arbeit, zusammen. Das Anfang 2018 in Kraft getretene Entgelttransparenzgesetz (EntgTranspG), so kritisieren unterschiedliche Akteure wie der Handelsverband Deutschland (HDE), die Bundestagsfraktion Bündnis 90/die GRÜNEN oder der DGB, sei unwirksam, reine »Symbolpolitik« und ändere an diesen strukturellen Ursachen der ungleichen Erwerbs- und Einkommenssituation von Frauen und Männern nichts.

Vor diesem Hintergrund zielt der geplante Workshop darauf, die einzelnen Komponenten des Gender Pay Gaps in Deutschland genauer anzuschauen. Wie kommt es zur unterschiedlichen Arbeitszeit von Frauen und Männern? Wie

»geschlechtstypisch« ist die Berufswahl und verändert sich diese? Und schließlich: Wieso werden sogenannte »Frauentätigkeiten« überhaupt schlechter bezahlt? Unter dem Titel »Gleicher Lohn für gleiche Arbeit?« laden wir dazu ein, mit Expert_innen über ihre Forschung zu diskutieren und die alte Frage neu zu denken, wie Erwerbsunterschiede zwischen den Geschlechtern aufgebrochen werden können.

KONTAKT

Lehrstuhl Wirtschafts- und Arbeitssoziologie
Erich Weinert Straße 1
Lehrgebäude 10, Raum 234a
03046 Cottbus
Dr. Virginia Kimey Pflücke
E pfluecke@b-tu.de
T +49 (0)355 69 2544

> Anmeldung bitte bis 13.09.2019
an dorothea.werchosch@b-tu.de

Mehr Informationen (PDF)
